

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Stadt Cuxhaven</u>		
Straße	<u>Rathausplatz 1</u>		
PLZ, Ort	<u>27472 Cuxhaven</u>		
Telefon	<u>+494721700583</u>	Fax	<u>+494721700901</u>
E-Mail	<u>vergabe@cuxhaven.de</u>	Internet	<u>https://www.cuxhaven.de</u>

**b) Vergabeverfahren**      **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>51Böh2406</u>
---------------	------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**Am Südfeld , 27478 Cuxhaven**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Die vorhandene Baustraße ist 6 cm stark und wird vollständig gefräst und das Fräsgut bis zu 20 cm tief in das darunterliegende Mineralgemisch eingearbeitet und verdichtet. Im vorderen Bereich (l=20 m) ist lediglich die vorhandene bereits stärker eingebaute Asphalttragschicht um 4 cm zum Aufbau einer neuen Deckschicht abzufräsen. Seitlich wird erhält die neue Fahrbahn eine Randeinfassung aus 10er Betontiefbordsteinen und einseitig eine 2-reihige Entwässerungsrinne. Anschließend ist eine 12 cm starke Asphalttrag- und eine 4 cm starke Asphaltdeckschicht aufzubringen.

Im hinteren Bereich ist ein Gehweg in Pflasterbauweise zu erstellen. Die bereits eingebaute Schottertragschicht ist zu profilieren und ggfls. zu lieferndes Schottermaterial nachzubauen. Die Einfassung erfolgt mit 8er Betontiefbordsteinen und einseitig einer 2-reihigen Entwässerungsrinne. Die Grundstückszufahrten sind herzustellen und in der Höhe ggfls. anzupassen (bis max. 1 m auf dem Privatgrundstück). Die Anschlussleitungen der Straßenabläufe und der RW-Hausanschlüsse sind vor dem Asphaltdeckenbau zu spülen und einer Kanal-TV-Untersuchung zu unterziehen. Die SW- und RW Hauptkanäle sind zum Abschluss der Maßnahme lediglich zu spülen. Näheres zu den auszuführenden Leistungen ist dem LV-Text und den anliegenden Plänen zu entnehmen.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage	_____
Zweck des Auftrags	_____

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 23.09.2024
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.11.2024
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E87685623>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 23.07.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 30.08.2024

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E87685623>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Preis  
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

**s) Eröffnungstermin** am 23.07.2024 um 11:00 Uhr

Ort \_\_\_\_\_

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Es sind nur elektronische Angebote zugelassen. Aus diesem Grund findet gemäß § 14 Absatz 1 VOB/A keine Eröffnung mit Bietern und Ihren Bevollmächtigten statt.

---

**t) geforderte Sicherheiten**

Gem. VOB/B

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOB/B

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
Siehe Vergabeunterlagen (Formblatt 124)

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Friedrichswall 1

30159 Hannover

Telefon: (0511) 120-0

Fax: (0511) 120-5770

E-Mail: [poststelle@mw.niedersachsen.de](mailto:poststelle@mw.niedersachsen.de)